

Der späte Wunsch eines Gitarristen, das Abi zu machen

Sandro Elbers spielt bei der *WDR-Gewinner-Band Kellerwerk*. Und erzählt jetzt von seiner Hochschulreife mit 24 Jahren



(1) Warum wollen junge Erwachsene das Abi nachholen? Meistens liegt es daran, dass bei ihnen bestimmte Erkenntnisse erst später reifen als bei anderen. Oder die Dinge einen anderen Lauf nehmen als geplant. Mehrere Erwachsene wie Sandro Elbers, die derzeit am Huttroper *Ruhr-*
5 *Kolleg* ihr Abi nachholen, informieren am Mittwoch im *Bildungspunkt* Interessierte über Bildung auf Umwegen.

(2) Wenn alles glatt läuft, und davon gehen alle Beteiligten aus, wird Sandro im Herbst das *Ruhr-Kolleg* mit dem Abi verlassen. Die städtische Bildungseinrichtung nimmt junge Erwachsene ab 18 Jahren auf, die einen
10 Realschulabschluss und eine zweijährige Berufstätigkeit vorweisen können. Sandro hatte nach dem Abschluss an der *Franz-Dinnendahl-Realschule* gleich zwei Lehren absolviert: „Chemietechnischer Assistent und Zahntechniker“, berichtet der 24-Jährige. Doch nach zwei Jahren im Dentallabor, in denen er lernte, Zahnersatz herzustellen, da war ihm klar:
15 „Das kann noch nicht alles gewesen sein.“

(3) Ein Kollege aus seiner Band wies ihn auf das *Ruhr-Kolleg* hin: „Deshalb bin ich jetzt hier“. Sandro Elbers ist Gitarrist bei der Gruppe *Kellerwerk*, einer Deutsch-Rock-Pop-Formation, die im letzten Jahr einen *WDR2-Wettbewerb* gewann und bereits als Vorband für namhafte Musiker
20 wie Stefanie Heinzmann auf der Bühne stand.

(4) „Profi-Musiker“, sagt Sandro Elbers, „will ich aber nicht werden.“ Sogar der aktuelle Produzent der neuen Platte von *Kellerwerk*, „ein sehr bekannter und erfahrener Profi“, meint Elbers, habe ihm davon abgeraten. „Man braucht, auch wenn man etwas Erfolg im Business hat, einen
25 Plan A. Die Karrieren sind so kurzfristig, nach zwei Jahren kann man schon wieder komplett weg sein.“ Deshalb: „Plan A“ heißt für Sandro ein Studium. „Entweder Chemie oder Zahnmedizin.“ Dass besonders der Studiengang Chemie hohe Abbrecherzahlen hat, schreckt ihn nicht ab:
30 „Der praktische Anteil am Studium ist hoch, das verwundert viele, die direkt vom Gymnasium kommen.“ Sandro hat also durchaus einen Vorteil. Das Abi am *Ruhr-Kolleg* ist somit nur ein Schritt zum nächsten.

naar: Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 09.06.2015